

	<b>Anfragen-Nr.</b>	
	<b>AF-0173/2021</b>	

# Anfrage

Herr Patrick Wieschke  
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

<b>Betreff</b>
<b>Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Planungen im Bereich des B-Planes 36 und Kaufhaus Steppke</b>

## I. Sachverhalt

Mit dieser Anfrage sollen zwei städtebauliche Missstände thematisiert werden. Zum einen das Gebäude Karl-Marx-Straße 53 und das ehemalige Steppke-Kaufhaus. Der Bebauungsplan Nr. 36 zur Karl-Marx-Str. ist seit dem 30.10.2014 rechtskräftig. Nach Aussagen der Stadtverwaltung entwickelt der Eigentümer seither keine planerischen Aktivitäten. Zum Kaufhaus Steppke teilte die Verwaltung Anfang 2020 in der Anfrage 0064/2020 mit, dass der neue Eigentümer eine Umnutzung plane und eine Baugenehmigung vorliegt. Aktivitäten sind jedoch nicht feststellbar.

## II. Fragestellung

1. Sind der Stadtverwaltung Planungen zum historischen und stadtbildprägendem Gebäude Karl-Marx-Straße 53 bekannt und geht von diesem eine Gefahr aus?
2. Beabsichtigt die Stadtverwaltung dem Verfall des in 1. genannten Gebäudes entgegenzuwirken oder kann sie den Eigentümer bei der Entwicklung oder Veräußerung des Gebäudes mit dem Ziel der Beseitigung des Missstandes unterstützen? Wenn Ja, wie und wodurch? Wenn Nein, warum nicht?
3. Welche konkrete Nutzung soll das ehemalige Kaufhaus Steppke durch den neuen Eigentümer erfahren und wann wird mit der Umsetzung begonnen?

Herr Patrick Wieschke  
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion



Herr Patrick Wieschke  
Vorsitzender der NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum  
23.04.2021

## Beantwortung der Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Planungen im Bereich des B-Planes 36 und Kaufhaus Steppke (AF-0173/2021)

Ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

zu 1. Der Eigentümer hat eigene Planungen zum historischen und stadtbildprägendem Gebäude Karl-Marx-Straße 53 verfolgt, in denen es in ein Gesamtnutzungskonzept für das Areal Karl-Marx-Straße (Nachnutzung Bestandsgebäude plus Ergänzung durch Neubau) eingebunden war. Diese Planungen konnten offensichtlich mangels Nachfrage am Markt bislang nicht umgesetzt werden. Da bislang keine bauaufsichtlichen Maßnahmen ergriffen wurden, geht vom Bestandsgebäude offensichtlich keine unmittelbare Gefahr aus.

zu 2. Die Stadtverwaltung hat im Juli 2020 Kontakt zum Eigentümer aufgenommen, um die Sicherung des Bestandsgebäudes fördermittelfinanziert zu unterstützen und weiterem Verfall entgegenzuwirken. Bislang konnten diesbezüglich weder ein Besichtigungstermin noch greifbare Ergebnisse erzielt werden, obwohl seitens des Eigentümers die Befassung mit dem Angebot zugesichert wurde. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Etwaige Bemühungen der Denkmalbehörden sind dem übertragenen Wirkungskreis zuzuordnen und können im Rahmen der Anfrage nicht beantwortet werden.

zu 3. Das ehemalige Kaufhaus Steppke soll als Wohnimmobilie mit erdgeschossiger Gewerbeunterlagerung entwickelt werden. Nach Erteilung der Baugenehmigung liegt es in der Entscheidung des Eigentümers mit der Gebäudesanierung zu beginnen. Bauvorbereitende Arbeiten zur Gebäudesicherung sind erfolgt.

gez. Katja Wolf

Stadtverwaltung, Markt 1, 99817 Eisenach

**Sprechzeiten:**

Mo 9:00 – 12:00 Uhr  
Di 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 15:30 Uhr  
Mi geschlossen  
Do 9:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr  
Fr 9:00 – 12:00 Uhr

Bürgerbüro Eisenach, Markt 22, 99817 Eisenach  
buergerbuerou@eisenach.de

**Sprechzeiten:**

Mo 8:00 – 16:00 Uhr	Do 7:00 – 18:00 Uhr
Di 8:00 – 18:00 Uhr	Fr 8:00 – 16:00 Uhr
Mi 8:00 – 13:00 Uhr	Sa 9:00 – 12:00 Uhr

Telefonzentrale: 03691 - 670-800  
www.eisenach.de | info@eisenach.de

**Bankverbindung:**

Wartburg-Sparkasse  
IBAN: DE57 8405 5050 0000 0020 03  
SWIFT-BIC: HELADEF1WAK

Gläubiger ID: DE7503300000076704

Oberbürgermeisterin